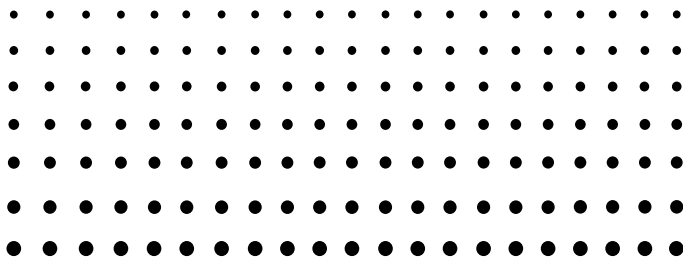


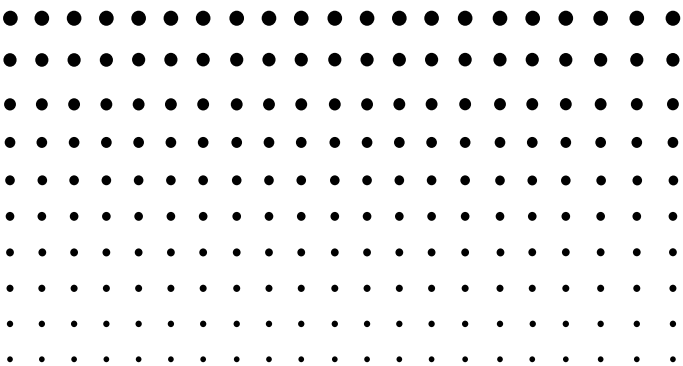
Für den ClassPad 300

G



Tabellenkalkulations- anwendung

Bedienungsanleitung



CASIO®

http://world.casio.com/edu_e/

Verwendung der Tabellenkalkulationsanwendung

Die Tabellenkalkulationsanwendung bietet Ihnen ein leistungsstarkes Werkzeug, das Sie unterwegs auf Ihrem ClassPad für Tabellenkalkulationen einsetzen können.



Inhalt

1 Beschreibung der Tabellenkalkulationsanwendung	1-1
Starten der Tabellenkalkulationsanwendung	1-1
Tabellenkalkulationsfenster	1-1
2 Menüs und Schaltflächen der Tabellenkalkulationsanwendung	2-1
3 Grundlegende Operationen in dem Tabellenkalkulationsfenster	3-1
Über den Zellencursor	3-1
Steuerung der Bewegung des Zellencursors	3-1
Navigieren in dem Tabellenkalkulationsfenster	3-2
Ausblenden oder Anzeigen der Scrollleisten	3-4
Wahl von Zellen	3-5
Verwendung des Zellenbetrachtungsfensters	3-6
4 Bearbeitung des Zelleninhalts	4-1
Bearbeitungsmodusanzeige	4-1
Aufrufen des Bearbeitungsmodus	4-2
Grundlegende Schritte für die Dateneingabe	4-3
Eingabe einer Formel	4-4
Eingabe einer Zellenreferenz	4-6
Eingabe einer Konstanten	4-8
Verwendung des Befehls „Fill Sequence“	4-8
Ausschneiden und Kopieren	4-10
Paste (Einfügen)	4-11
Verwendung von Drag & Drop für das Kopieren von Zellen Daten	4-13
5 Verwendung des Aktionsmenüs	5-1
Grundlagen für das [Action]-Menü der Tabellenkalkulation	5-1
Funktionen des [Action]-Menüs	5-4
6 Formatieren der Zellen und Daten	6-1
Standard- (Bruch-) und Dezimalmodus (Annäherung)	6-1
Einfacher Text und fettgedruckter Text	6-1
Textausrichtung	6-1
Zahlenformat	6-2
Änderung der Breite einer Spalte	6-3
7 Grafische Darstellung	7-1
Graph-Menü	7-1
Menüs und Symbolleiste des Grafikfensters	7-8
Grundlegende Schritte für die grafische Darstellung	7-11
Andere Operationen in dem Grafikfenster	7-13




1 Beschreibung der Tabellenkalkulationsanwendung

Dieser Abschnitt beschreibt die Konfiguration des Fensters der Tabellenkalkulationsanwendung und enthält Informationen über dessen Menüs und Befehle.

Starten der Tabellenkalkulationsanwendung

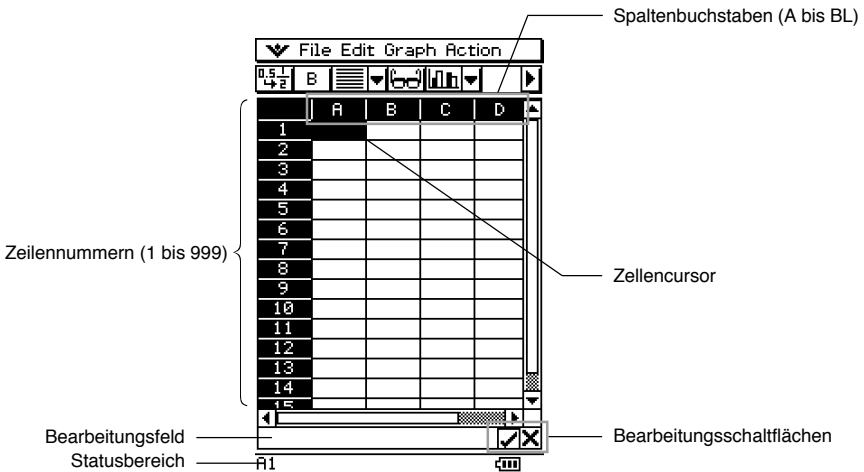
Verwenden Sie den folgenden Vorgang, um die Tabellenkalkulationsanwendung zu starten.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Tippen Sie in dem Anwendungsmenü auf den abwärts gerichteten Pfeil in der rechten oberen Ecke, und wählen Sie danach [Additional] oder [All] aus der Pull-down-Liste.
- (2) Tippen Sie auf  in den Anwendungsmenü.
 - Dadurch wird die Tabellenkalkulationsanwendung gestartet, worauf ihr Fenster angezeigt wird.

Tabellenkalkulationsfenster



Das Tabellenkalkulationsfenster zeigt eine Anzeige von Zellen und ihren Inhalten.



- Jede Zelle kann einen Wert, Ausdruck, Text oder eine Formel enthalten. Formeln können eine Referenz für eine bestimmte Zelle oder einen Bereich von Zellen enthalten.

2 Menüs und Schaltflächen der Tabellenkalkulationsanwendung

Dieser Abschnitt erläutert die Bedienungsvorgänge, die Sie unter Verwendung der Menüs und Schaltflächen des Fensters der Tabellenkalkulationsanwendung ausführen können.

- Für Informationen über das -Menü siehe „Verwendung des -Menüs“ auf Seite 1-5-4 der Bedienungsanleitung Ihres ClassPad 300.

■ File-Menü

Um dies zu tun:	Wählen Sie diesen [File]-Menüeintrag:
Erstellen einer neuen, leeren Tabellenkalkulation	New
Öffnen einer bestehenden Tabellenkalkulation	Open
Speichern der aktuell angezeigten Tabellenkalkulation	Save

■ Edit-Menü

Um dies zu tun:	Wählen Sie diesen [Edit]-Menüeintrag:
Rückgängigmachen der letzten Aktion, oder erneuertes Ausführen der gerade rückgängig gemachten Aktion	Undo/Redo
Anzeigen eines Dialogfeldes für das Einblenden und Ausblenden der Scrollleisten, und für das Spezifizieren der Richtung, in welcher der Zellencursor vorgestellt werden soll, wenn Sie Daten eingeben.	Options
Automatisches Neueinstellen der Größe der Spalten, passend zu den Daten in den gewählten Zellen.	AutoFit Selection
Anzeige eines Dialogfeldes für das Spezifizieren der Spaltenbreite.	Column Width
Anzeigen eines Dialogfeldes für das Spezifizieren des Nummernformats für die gewählte(n) Zelle(n).	Number Format
Anzeigen oder Ausblenden des Zellenbetrachtungsfensters.	Cell Viewer
Anzeige eines Dialogfeldes für das Spezifizieren einer Zelle, an die gesprungen werden soll.	Goto Cell
Anzeige eines Dialogfeldes für das Spezifizieren eines Bereichs von Zellen, die gewählt werden sollen.	Select Range
Anzeigen eines Dialogfeldes für das Spezifizieren des Zelleninhalts und des Bereichs der zu füllenden Zellen.	Fill Range
Zeigen Sie ein Dialogfeld für das Spezifizieren einer Sequenz an, um einen Bereich von Zellen zu füllen.	Fill Sequence
Einfügen von Zeile(n).	Insert - Rows
Einfügen von Spalte(n).	Insert - Columns
Löschen der aktuell gewählten Zelle(n).	Delete - Rows
Löschen der aktuell gewählten Spalte(n).	Delete - Columns
Löschen des Inhalts der aktuell gewählten Zellen.	Delete - Cells
Ausschneiden der aktuellen Wahl und Ablegen auf der Zwischenablage.	Cut
Kopieren der aktuellen Wahl und Ablegen auf der Zwischenablage.	Copy
Einfügen des Inhalts der Zwischenablage an der aktuellen Position des Zellencursors.	Paste
Wählen von allen Daten in der Tabellenkalkulation.	Select All
Löschen aller Daten von der Tabellenkalkulation.	Clear All


■ Graph-Menü

Sie können das [Graph]-Menü verwenden, um die in den gewählten Zellen enthaltenen Daten grafisch darzustellen. Für weitere Informationen siehe „7 Grafische Darstellung“.













■ Aktion-Menü

Das [Action]-Menü enthält eine Auswahl von Funktionen, die Sie für die Konfigurierung der Tabellenkalkulation verwenden können. Für weitere Informationen siehe „5 Verwendung des Aktionsmenüs“.

■ Schaltflächen der Tabellenkalkulations-Symbolleiste

Nicht alle Tabellenkalkulations-Schaltflächen passen auf eine einzige Symbolleiste; tippen Sie daher auf die ganz rechts angeordnete Schaltfläche , um zwischen den zwei Symbolleisten umzuschalten.



Um dies zu tun:	Tippen Sie auf diese Schaltfläche:
Schaltet die gewählte(n) Zelle(n) zwischen der Dezimal- (Fließpunkt) und der Exaktanzeige um.	
Schaltet die gewählte(n) Zelle(n) zwischen Fettdruck und Normaldruck um.	
Spezifizieren Sie den linksbündigen Text und die rechtsbündigen Werte für die gewählte(n) Zelle(n) (Vorgabe).	
Spezifiziert die linksbündige Ausrichtung für gewählte Zelle(n).	
Spezifiziert Zentrierung für gewählte Zelle(n).	
Spezifiziert die rechtsbündige Ausrichtung für gewählte Zelle(n).	
Anzeigen oder Ausblenden des Zellenbetrachtungsfensters.	
Anzeigen des Tabellenkalkulations-Grafikfensters (Seite 7-1).	
Löschen der aktuell gewählten Zeile(n).	
Löschen der aktuell gewählten Spalte(n).	
Einfügen von Zeile(n).	
Einfügen von Spalte(n).	

Tip

- Während der Eingabe und Bearbeitung von Zellen Daten wechselt die Symbolleiste auf eine Dateneingabe-Symbolleiste. Für weitere Informationen siehe „Bearbeitungsmodusanzeige“ auf Seite 4-1.

3 Grundlegende Operationen in dem Tabellenkalkulationsfenster

Dieser Abschnitt enthält Informationen darüber, wie das Aussehen des Tabellenkalkulationsfensters gesteuert, und wie die anderen grundlegenden Operationen ausgeführt werden können.

Über den Zellencursor

Der Zellencursor sorgt dafür, dass die aktuell gewählte Zelle oder Gruppe von Zellen hervorgehoben wird. Die Position der aktuellen Wahl wird in der Statusleiste angezeigt, und der Wert oder die Formel, der/die in der gewählten Zelle abgelegt ist, erscheint in dem Bearbeitungsfeld.

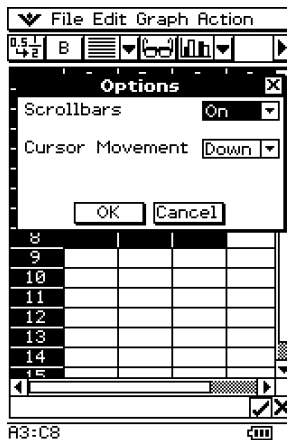
- Sie können mehrere Zellen für die Formatierung, das Löschen oder das Einfügen einer Gruppe wählen.
- Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.

Steuerung der Bewegung des Zellencursors

Verwenden Sie den folgenden Vorgang, um zu spezifizieren, ob der Zellencursor an der aktuellen Zeile verbleiben, auf die nächste Zeile abwärts verschoben oder an die nächste Spalte nach rechts bewegt werden soll, wenn Sie die Daten in einer Tabellenkalkulationszelle registrieren.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Tippen Sie in dem [Edit]-Menü auf [Options].



- (2) Tippen Sie in dem erscheinenden Dialogfeld auf die Schaltfläche [Cursor Movement] mit dem abwärts gerichteten Pfeil, und wählen Sie danach die gewünschte Einstellung.

Um den Zellencursor den folgenden Vorgang ausführen zu lassen, wenn Sie die Eingabe registrieren:	Wählen Sie diese Einstellung:
Verbleiben an der aktuellen Zelle.	Off
Bewegung an die nächste Zeile unter der aktuellen Zelle.	Down
Bewegung an die nächste Spalte rechts von der aktuellen Zelle.	Right

- (3) Nachdem Sie die Einstellung wunschgemäß ausgeführt haben, tippen Sie auf [OK].

Navigieren in dem Tabellenkalkulationsfenster

Der einfachste Weg für die Wahl einer Zelle ist es, mit dem Stift darauf zu tippen. Sie können den Stift auch über einen Bereich von Zellen ziehen, um alle diese Zellen zu wählen. Falls Sie den Stift bis zu der Kante der Anzeige ziehen, dann erfolgt automatisch das Scrollen, bis Sie den Stift von der Bildschirmanzeige entfernen.

Nachfolgend sind andere Wege aufgeführt, wie Sie im Tabellenkalkulationsfenster navigieren können.

■ Cursortasten

Wenn eine einzelne Zelle gewählt ist, können Sie die Cursortaste verwenden, um den Zellencursor nach oben, unten, links oder rechts zu verschieben.



■ Springen an eine Zelle

Sie können den folgenden Vorgang verwenden, um auf der Tabellenkalkulationsanzeige an eine bestimmte Zelle zu springen, indem Sie die Spalte und die Zeile der Zelle spezifizieren.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Wählen Sie [Goto Cell] in dem [Edit]-Menü.



- (2) Tippen Sie in das erscheinende Dialogfeld einen Buchstaben ein, um die Spalte der Zelle zu spezifizieren, an welche Sie springen möchten, und geben Sie einen Wert für deren Zeilennummer ein.
- (3) Nachdem die Spalte und Zeile wunschgemäß eingestellt sind, tippen Sie auf [OK], um an die Zelle zu springen.

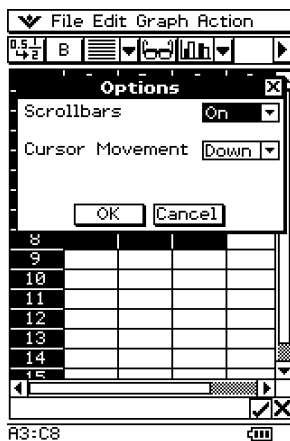
Ausblenden oder Anzeigen der Scrollleisten

Verwenden Sie den folgenden Vorgang, um die Anzeige der Scrollleisten der Tabellenkalkulation ein- oder auszuschalten.

Durch Ausschalten der Scrollleisten, können Sie mehr Informationen in der Tabellenkalkulation sehen.

• Operationen auf dem ClassPad

(1) Tippen Sie in dem [Edit]-Menü auf [Options].



(2) Tippen Sie in dem erscheinenden Dialogfeld auf die Schaltfläche [Scrollbars] mit dem abwärts gerichteten Pfeil, und wählen Sie danach die gewünschte Einstellung.

Um dies zu tun:	Wählen Sie diese Einstellung:
Anzeigen der Scrollleisten	On
Ausblenden der Scrollleisten	Off

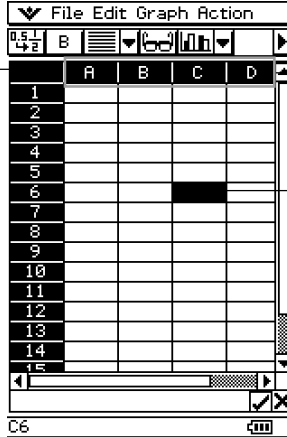
(3) Nachdem Sie die Einstellung wunschgemäß ausgeführt haben, tippen Sie auf [OK].

Wahl von Zellen

Bevor Sie eine Operation an einer Zelle ausführen, müssen Sie diese zuerst wählen. Sie können eine einzelne Zelle, einen Bereich von Zellen, alle Zellen in einer Zeile oder Spalte oder alle Zellen der Tabellenkalkulation wählen.

Tippen Sie hier, um die gesamten Tabellenkalkulation zu wählen.

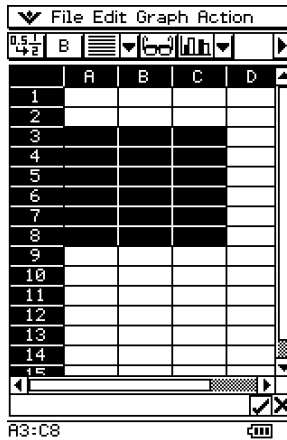
Tippen Sie auf die Kopfzeile einer Zeile, um die Zeile zu wählen.



Tippen Sie auf die Kopfzeile einer Spalte, um die Spalte zu wählen.

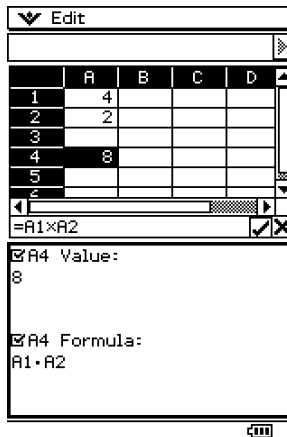
Tippen Sie auf eine Zelle, um diese zu wählen.

- Um einen Bereich von Zellen zu wählen, ziehen Sie den Stift über diese.




Verwendung des Zellenbetrachtungsfensters



Das Zellenbetrachtungsfenster lässt Sie sowohl die in einer Zelle enthaltene Formel als auch den gegenwärtig durch diese Formel erzeugten Wert betrachten.



Während das Zellenbetrachtungsfenster angezeigt wird, können Sie dessen Kontrollkästchen aktivieren oder deaktivieren, um die Anzeige des Wertes und/oder der Formel ein- oder auszuschalten. Sie können auch einen Wert oder eine Formel wählen, und diesen/diese danach in eine andere Zelle ziehen.

• Anzeigen oder Ausblenden des Zellenbetrachtungsfensters

Tippen Sie in der Tabellenkalkulations-Symbolleiste auf , oder wählen Sie [Cell Viewer] in dem Tabellenkalkulationsmenü [Edit].

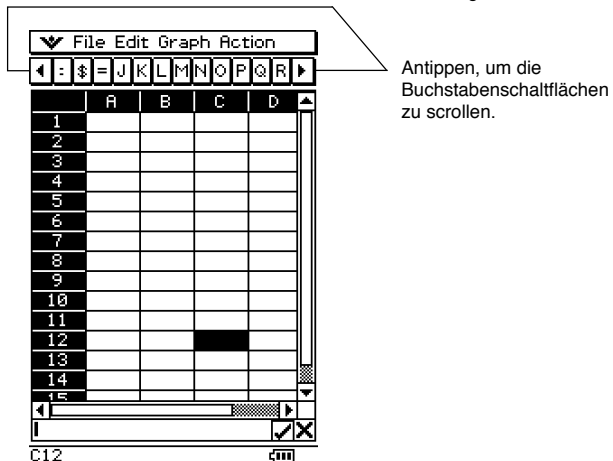
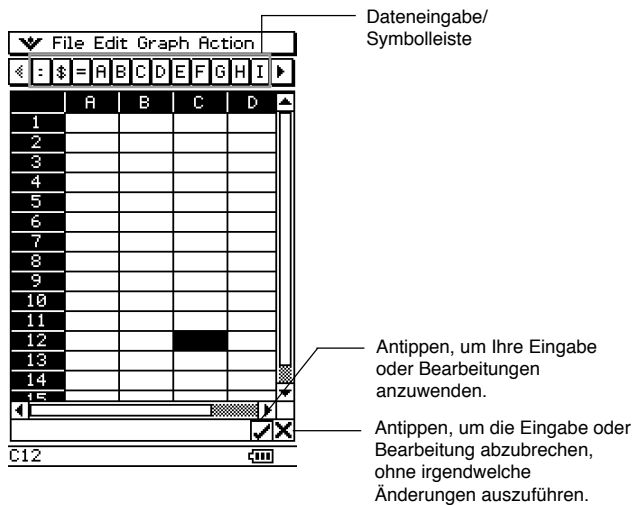
- Die obige Operation schaltet die Anzeige des Zellenbetrachtungsfensters ein oder aus.
- Sie können die Größe und die Position des Zellenbetrachtungsfensters steuern, indem Sie die - und -Ikonen auf der Ikon-Leiste unter dem Touchscreen verwenden. Für Einzelheiten über diese Ikonen siehe „1-3 Verwendung der Ikon-Leiste“ der Bedienungsanleitung Ihres ClassPad 300.

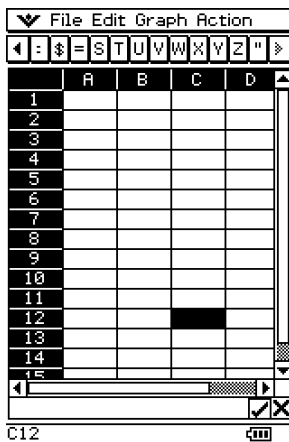
4 Bearbeitung des Zelleninhalts

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie den Bearbeitungsmodus für die Eingabe und Bearbeitung von Daten aufrufen und die verschiedenen Typen von Daten und Ausdrücken in die Zellen eingeben können.

Bearbeitungsmodusanzeige

Die Tabellenkalkulationsanwendung schaltet automatisch auf den Bearbeitungsmodus, wenn Sie eine Zelle antippen, um diese zu wählen, und etwas auf der Tastatur eingeben. Durch das Aufrufen des Bearbeitungsmodus (siehe Seite 4-2) wird der Bearbeitungscursor in dem Bearbeitungsfeld angezeigt, und die Dateneingabe-Symboleiste erscheint.





- Sie können die Schaltflächen der Dateneingabe-Symboleiste antippen, um die Buchstaben und Symbole in das Bearbeitungsfeld einzugeben.

Aufrufen des Bearbeitungsmodus

Es gibt zwei Verfahren, wie Sie den Bearbeitungsmodus aufrufen können:

- Tippen Sie auf eine Zelle, und tippen Sie danach in das Bearbeitungsfeld.
- Tippen Sie auf eine Zelle, und geben Sie danach etwas auf der Tastatur ein.

Nachfolgend sind die Unterschiede zwischen diesen beiden Verfahren erläutert.

■ Tippen Sie auf eine Zelle, und tippen Sie danach auf das Bearbeitungsfeld

- Dadurch wird der „Standard“-Bearbeitungsmodus aufgerufen.
- Tippen Sie auf das Bearbeitungsfeld, um den gesamten Text in dem Bearbeitungsfeld zu wählen (hervorzuheben). Tippen Sie erneut auf das Bearbeitungsfeld, um den Text abzuwählen (die Hervorhebung zu löschen) und den Bearbeitungscursor anzuzeigen (einen blinkenden Massivcursor).
- Verwenden Sie unbedingt diesen Standard/Bearbeitungsmodus, wenn Sie den vorhandenen Inhalt einer Zelle berichtigen oder ändern möchten.
- Nachfolgend ist die Operation der Cursortaste nach dem Aufrufen des Standard/Bearbeitungsmodus erläutert.

Um den Bearbeitungscursor in dem Text des Bearbeitungsfeldes hierher zu bewegen:	Drücken Sie diese Cursortaste:
Ein Zeichen nach links	◀
Ein Zeichen nach rechts	▶
An den Beginn (ganz nach links)	⬅
An das Ende (ganz nach rechts)	➡

■ Tippen Sie auf eine Zelle, und geben Sie danach etwas auf der Tastatur ein

- Dadurch wird der „Schnell“-Bearbeitungsmodus aufgerufen, angezeigt durch einen blinkenden Strichcursor. Alles was Sie auf der Tastatur eingeben wird in dem Bearbeitungsfeld angezeigt.
- Falls die von Ihnen gewählte Zelle bereits etwas enthält, ersetzen alle von Ihnen in dem Schnellbearbeitungsmodus eingegebenen neuen Daten den vorhandenen Inhalt.
- Drücken Sie in dem Schnellbearbeitungsmodus die Cursortaste, um Ihre Eingabe zu registrieren und den Zellencursor in die Richtung der von Ihnen gedrückten Cursortaste zu verschieben.
- Achten Sie darauf, dass Sie jederzeit von dem Standard-Bearbeitungsmodus auf den Schnellbearbeitungsmodus wechseln können, indem Sie in das Bearbeitungsfeld tippen.



Grundlegende Schritte für die Dateneingabe

Nachfolgend sind die grundlegenden Schritte beschrieben, die Sie ausführen müssen, wenn Sie Datenzellen eingeben oder bearbeiten.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Rufen des Bearbeitungsmodus auf.
 - Tippen Sie entweder auf eine Zelle (Schnellbearbeitung), oder tippen Sie auf eine Zelle und danach auf das Bearbeitungsfeld (Standardbearbeitung).
 - Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.
- (2) Geben Sie die gewünschten Daten ein.
 - Sie können die Daten unter Verwendung der Tastatur, des [Action]-Menüs und der Eingabesymboleiste eingeben. Für weitere Informationen siehe die folgenden Abschnitte.
- (3) Nachdem Sie fertig sind, finalisieren Sie die Eingabe unter Verwendung eines der nachfolgend beschriebenen Vorgänge.

Falls Sie diesen Bearbeitungsmodus verwenden:	Führen Sie dies aus, um Ihre Eingabe zu finalisieren:
Standardbearbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie auf die Schaltfläche <input checked="" type="checkbox"/> neben dem Bearbeitungsfeld. • Drücken Sie EXE-Taste.
Schnellbearbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie eine Cursortaste. • Tippen Sie auf die Schaltfläche <input checked="" type="checkbox"/> neben dem Bearbeitungsfeld. • Oder drücken Sie die EXE-Taste.

- Dadurch wird die gesamte Tabellenkalkulation neu berechnet.
- Falls Sie die Dateneingabe abbrechen möchten, ohne Ihre Änderungen zu speichern, tippen Sie auf die Schaltfläche neben dem Bearbeitungsfeld oder auf **ESC** auf der Ikon-Leiste.

Wichtig!

- Sie können die Eingabe in eine Zelle auch finalisieren, indem Sie auf eine unterschiedliche Zelle tippen, *aber nur, wenn es sich bei dem ersten Zeichen in dem Bearbeitungsfeld nicht um ein Gleichheitszeichen (=) handelt*. Falls Sie auf eine andere Zelle tippen, wenn es sich bei dem ersten Zeichen in dem Bearbeitungsfeld um ein Gleichheitszeichen (=) handelt, wird eine Referenz für die angetippte Zelle in das Bearbeitungsfeld eingefügt. Für weitere Informationen siehe „Eingabe einer Zellenreferenz“ auf Seite 4-6.

Eingabe einer Formel

Bei einer Formel handelt es sich um einen Ausdruck, den die Tabellenkalkulationsanwendung berechnet und auswertet, wenn Sie diesen eingeben, wenn die zutreffenden Daten in der Formel geändert werden usw.

Eine Formel beginnt immer mit einem Gleichheitszeichen (=) und kann jede der folgenden Angaben enthalten.

- Werte
- Mathematische Ausdrücke
- Zellenreferenzen
- Software-Tastaturfunktionen des ClassPad (Katalogseite der Tastatur)
- Funktionen des [Action]-Menüs (Seite 5-4)

Die Formeln werden dynamisch berechnet, wann immer einschlägige Werte geändert werden, und das letzte Ergebnis wird immer in der Tabellenkalkulation angezeigt.

Nachfolgend ist ein einfaches Beispiel aufgeführt, in welchem ein mathematischer Ausdruck in Zelle B5 den Durchschnitt der Werte in den Zellen B1 bis B3 berechnet.

	A	B
1	Data 1	2.58
2	Data 2	2.38
3	Data 3	2.51
4		
5	Average	2.44
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		

Formula Bar: $= (B1+B2+B3) \times 1/3$

Cell B5: 2.436666667

Wichtig!

- Falls Sie auf eine andere Zelle tippen, wenn es sich bei dem ersten Zeichen in dem Bearbeitungsfeld um ein Gleichheitszeichen (=) handelt, wird eine Referenz für die angetippte Zelle in das Bearbeitungsfeld eingefügt. Fall Sie über einen Bereich von Zellen ziehen, wird eine Referenz in dem gewählten Bereich eingegeben. Für weitere Informationen siehe „Eingabe einer Zellenreferenz“ auf Seite 4-6.

• Verwenden der Software-Tastaturen für die Eingabe einer Funktion

Beispiel: Einzugeben ist Folgendes

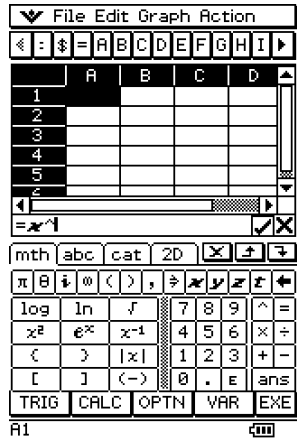
Cell A1: $x^{\text{row}(A1)}$

Cell B1: $\text{diff}(A1, x, 1)$

(1) Tippen Sie auf die Zelle A1, um diese zu wählen.

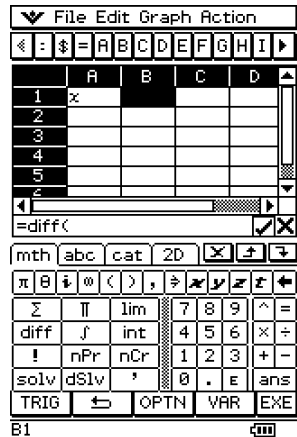
(2) Drücken Sie = , x und danach ^ .

- (3) Drücken Sie die **Keyboard**-Taste, um die Software-Tastatur anzuzeigen.



- (4) Tippen Sie auf das Register **abc**, und tippen Sie danach auf **r**, **o** und **w**.
 (5) Drücken Sie die **⓪**-Taste, tippen Sie auf die Zelle A1, und drücken Sie danach die **⓪**-Taste.
 (6) Drücken Sie die **EXE**-Taste.
 (7) Tippen Sie auf die Zelle B1, und drücken Sie danach die **⊖**-Taste.

- (8) Auf der Software-Tastatur tippen Sie auf das Register **math**, tippen Sie auf **CALC**, und tippen Sie danach auf **diff**.



- (9) Tippen Sie auf die Zelle A1, drücken Sie danach die Tasten **→**, **ⓧ**, **→**, **1** und drücken Sie danach **⓪**.
 (10) Drücken Sie die **EXE**-Taste.
 (11) Drücken Sie die **Keyboard**-Taste, um die Software-Tastatur auszublenden.

Eingabe einer Zellenreferenz

Eine Zellenreferenz ist ein Symbol, das sich auf den Wert in einer Zelle für die Verwendung in einer anderen Zelle bezieht. Falls Sie zum Beispiel „=A1 + B1“ in die Zelle C2 eingeben, dann addiert die Tabellenkalkulation den aktuellen Wert der Zelle A1 zu dem aktuellen Wert der Zelle B1, worauf das Ergebnis in Zelle C2 angezeigt wird.

Es gibt zwei Arten von Zellenreferenzen: *relative* und *absolute*. Es ist äußerst wichtig, dass Sie den Unterschied zwischen den relativen und absoluten Zellenreferenzen verstehen. Anderenfalls kann Ihre Tabellenkalkulation vielleicht nicht das erwartete Ergebnis erzeugen.

■ Relative Zellenreferenz

Eine relative Zellenreferenz ist eine Referenz, die gemäß ihrer Position in der Tabellenkalkulation ändert.

Die Zellenreferenz „=A1“ in Zelle C2 ist zum Beispiel eine Referenz für die Zelle, die „zwei Spalten links und eine Zelle über“ der aktuellen Zelle (C2 in diesem Fall) angeordnet ist. Daher ändert die Zellenreferenz automatisch auf „=B11“, wenn wir zum Beispiel den Inhalt der Zelle C2 kopieren oder ausschneiden und in die Zelle D12 einfügen, da B11 zwei Spalten links und eine Zelle über der Zelle D12 angeordnet ist.

Denken Sie immer daran, dass die relativen Zellenreferenzen immer auf diese Weise dynamisch ändern, wenn Sie diese durch Ausschneiden und Einfügen oder Drag & Drop verschieben.

Wichtig!

- Falls Sie eine relative Zellenreferenz von dem Bearbeitungsfeld ausschneiden oder kopieren, dann wird diese als Text in die Zwischenablage kopiert und ohne Änderung im „unveränderten Status“ eingefügt. Falls sich die Zellenreferenz „=A1“ in der Zelle C2 befindet, und Sie „=A1“ aus dem Bearbeitungsfeld kopieren und zum Beispiel in die Zelle D12 einfügen, dann wird die Zellenreferenz in Zelle D12 ebenfalls „=A1“.

■ Absolute Zellenreferenz

Eine absolute Zellenreferenz ist eine Zellenreferenz, die nicht ändert, unabhängig von ihrer Position und wo sie kopiert oder verschoben wird. Sie können sowohl die Zeile als auch die Spalte einer Zellenreferenz absolut machen, oder Sie können nur die Zeile bzw. nur die Spalte einer Zellenreferenz absolut machen, indem Sie die folgenden Vorgänge befolgen.

Diese Zellenreferenz:	Führt dies aus:
\$A\$1	Bezieht sich immer auf Spalte A, Zeile 1
\$A1	Bezieht sich immer auf Spalte A, wobei jedoch die Zeile dynamisch geändert wird, wenn sie verschoben wird, gleich wie mit einer relativen Zellenreferenz
A\$1	Bezieht sich immer auf Spalte 1, wobei jedoch die Spalte dynamisch geändert wird, wenn sie verschoben wird, gleich wie mit einer relativen Zellenreferenz

Wollen wir zum Beispiel annehmen, dass einer Referenz für Zelle A1 in Zelle C1 abgelegt ist. Nachfolgend ist gezeigt, was auch jeder der obigen Zellenreferenzen wird, wenn der Inhalt der Zelle C1 in die Zelle D12 kopiert wird.

\$A\$1 → \$A\$1

\$A1 → \$A12

A\$1 → B\$1

• Eingeben einer Zellenreferenz

- (1) Wählen Sie die Zelle, in welche Sie die Zellenreferenz eingeben möchten.
- (2) Tippen Sie in das Bearbeitungsfeld.
- (3) Falls Sie neue Daten eingeben, geben Sie zuerst ein Gleichheitszeichen (=) ein. Falls Sie vorhandene Daten bearbeiten, stellen Sie sicher, dass es sich bei deren erstem Zeichen um ein Gleichheitszeichen (=) handelt.
 - Falls Sie einen Zellennamen wie „A3“ ohne einem Gleichheitszeichen (=) an dessen Beginn eingeben, dann werden die Buchstaben „A“ und „3“ als Text eingegeben, ohne sich auf die Daten in der Zelle A3 zu beziehen.

	A	B	C	D
1				
2				
3	55			
4			A3	
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

A3

C4 A3

	A	B	C	D
1				
2				
3	55			
4			55	
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

=A3

C4 55

Falsche Zellenreferenz (kein „=“ Zeichen) Richtige Zellenreferenz

- (4) Tippen Sie auf die Zelle, für welche die Zellenreferenz eingegeben werden soll (wodurch deren Name automatisch in das Bearbeitungsfeld eingegeben wird), oder verwenden Sie die Bearbeitungssymbolleiste und die Tastatur für die Eingabe ihres Namens.

Wichtig!

- Der obige Schritt gibt immer eine relative Zellenreferenz ein. Falls Sie eine absolute Zellenreferenz eingeben möchten, verwenden Sie den Stift oder die Cursortasten, um den Bearbeitungscursor an die entsprechende Position zu verschieben, und verwenden Sie danach die Bearbeitungssymbolleiste, um ein Dollarzeichen (\$) einzugeben. Für weitere Informationen über relative und absolute Zellenreferenzen siehe „Eingabe einer Zellenreferenz“ auf Seite 4-6.
- (5) Wiederholen Sie den Schritt (4) so oft wie erforderlich, um alle gewünschten Zellenreferenzen einzugeben. Zum Beispiel könnten Sie „=A1 + A2“ eingeben. Sie können auch einen Bereich von Zellen in das Bearbeitungsfeld eingeben, indem Sie den Stift über eine Gruppe von Zellen ziehen.
 - (6) Nachdem Ihre Eingabe Ihren Wünschen entspricht, tippen Sie auf die Schaltfläche neben dem Bearbeitungsfeld, oder drücken Sie die **EXE**-Taste, um die Eingabe zu speichern.

Eingabe einer Konstanten

Eine Konstante ist ein Datenwert, dessen Wert mit der Eingabe definiert wird. Wenn Sie etwas in eine Zelle ohne Gleichheitszeichen (=) eingeben, wird eine numerische Konstante als Konstantenwert behandelt, wogegen eine nicht numerische Konstante als Text behandelt wird.

Beachten Sie die folgenden Beispiele:

Diese Eingabe:	Wird interpretiert als:	Und wird behandelt als:
sin(1)	Ein numerischer Ausdruck	Ein Konstantenwert
1+1/2	Ein numerischer Ausdruck	Ein Konstantenwert
1.02389	Ein numerischer Ausdruck	Ein Konstantenwert
sin(x)	Ein symbolischer Ausdruck	Text
x+y	Ein symbolischer Ausdruck	Text
Ergebnis	Ein Zeichenkettenausdruck	Text
sin(Ungültiger Ausdrucksinhalt	Text

- Falls der Text zu lang ist, um in eine Zelle zu passen, dann wird er in der nächsten Zelle rechts davon fortgesetzt, wenn die benachbarte Zelle leer ist. Falls die rechts davon liegende Zelle nicht leer ist, dann wird der Text abgeschnitten, und „...“ erscheint, um damit anzuzeigen, dass nicht angezeigter Text in der Zelle enthalten ist.

Verwendung des Befehls „Fill Sequence“

Der Befehl „Fill Sequence“ lässt Sie einen Ausdruck mit einer Variablen einstellen, und einen Bereich von Werten eingeben, die auf den Rechnungsergebnissen des Ausdruckes beruhen.

• Eingeben eines Bereichs von Werten unter Verwendung des Befehls „Fill Sequence“

Beispiel: Zu konfigurieren ist eine „Fill Sequence“-Operation in Abhängigkeit von den folgenden Parametern

Ausdruck: $1/x$
 Wert x ändern: Von 1 bis 25
 Schritt: 1
 Eingabeposition: Beginnend ab A1

(1) Tippen Sie in dem [Edit]-Menü auf [Fill Sequence].

Fill Sequence [X]

Expr.

Var.

Low

High

Step

Start

- (2) Verwenden Sie das erscheinende Dialogfeld, um die „Fill Sequence“-Operation gemäß nachfolgender Beschreibung zu konfigurieren.

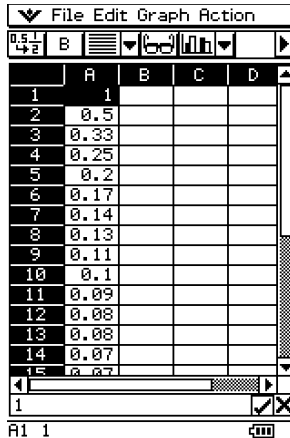
Parameter	Beschreibung
Expr.	Geben Sie den Ausdruck ein, dessen Ergebnisse Sie eingeben möchten.
Var.	Spezifizieren Sie den Namen der Variablen, deren Wert mit jedem Schritt ändern soll.
Low	Spezifizieren Sie den kleinsten Wert, welcher der Variablen zugeordnet werden soll.
High	Spezifizieren Sie den höchsten Wert, welcher der Variablen zugeordnet werden soll.
Step	Spezifizieren Sie den Wert, der mit jedem Schritt zu dem Variablenwert addiert werden soll.
Start	Spezifizieren Sie die Startzelle, ab der die Ergebnisse des Ausdrucks eingefügt werden sollen.

- Nachfolgend ist dargestellt, wie das „Fill Sequence“-Dialogfeld erscheinen soll, nachdem Sie die Parameter für unser Beispiel konfiguriert haben.



(3) Nachdem Sie alles wunschgemäß eingestellt haben, tippen Sie auf [OK].

- Dadurch werden die erforderlichen Berechnungen in Abhängigkeit von Ihren Einstellungen ausgeführt, worauf die Ergebnisse in die Tabellenkalkulation eingefügt werden.
- Nachfolgend sind die Ergebnisse für unser Beispiel dargestellt.



	A	B	C	D
1	1			
2	0.5			
3	0.33			
4	0.25			
5	0.2			
6	0.17			
7	0.14			
8	0.13			
9	0.11			
10	0.1			
11	0.09			
12	0.08			
13	0.08			
14	0.07			
15	0.07			

Ausschneiden und Kopieren

Sie können die Befehle [Cut] und [Copy] des [Edit]-Menüs der Tabellenkalkulationsanwendung verwenden, um den Inhalt der gegenwärtig mit dem Zellencursor gewählten (hervorgehobenen) Zellen auszuschneiden oder zu kopieren. Sie können auch den Text von dem Bearbeitungsfeld ausschneiden und kopieren. Die folgenden Arten von Ausschneide/Kopieroperationen werden unterstützt.

- Ausschneiden/Kopieren einer einzelnen Zelle
- Ausschneiden/Kopieren von mehreren Zellen
- Ausschneiden/Kopieren von gewähltem Text des Bearbeitungsfeldes
- Nur die [Cell Viewer]-Werte und -Formeln werden kopiert.

Ausschneiden oder Kopieren von Daten, legen diese in der Zwischenablage ab. Sie können den [Paste]-Befehl verwenden, um den Inhalt der Zwischenablage an der aktuellen Position des Zellencursors oder an der Position des Bearbeitungscursors einzufügen.

Paste (Einfügen)

Sie können den [Paste]-Befehl des [Edit]-Menüs verwenden, um die gegenwärtig in der Zwischenablage abgelegten Daten an der aktuellen Position des Zellen cursors oder an der Position des Bearbeitungscursors einzufügen.

Wichtig!

- Durch das Einfügen von Zellen Daten werden alle in den eingefügten Daten enthaltenen relativen Zellenreferenzen gemäß der Einfügeposition geändert. Für weitere Informationen siehe „Eingabe einer Zellenreferenz“ auf Seite 4-6.
- Die relativen Zellenreferenzen von Daten, die von dem Bearbeitungsfeld kopiert oder ausgeschnitten werden, werden beim Einfügen in eine andere Zelle nicht geändert.

Nachfolgend ist eine Zusammenfassung aufgeführt, wie die verschiedenen Datentypen eingefügt werden können.

■ Wenn die Zwischenablage die Daten einer einzelnen Zelle oder des Bearbeitungsfeldes enthält

Falls Sie dies tun:	Führt der [Paste]-Befehl Folgendes aus:
Wählen einer einzelnen Zelle mit dem Zellencursor	Einfügen der Daten der Zwischenablage an der gewählten Zelle
Wählen mehrere Zellen mit dem Zellencursor	Einfügen der Daten der Zwischenablage an den gewählten Zellen
Positionieren des Bearbeitungscursors in dem Bearbeitungsfeld	Einfügen der Daten der Zwischenablage an der Position des Bearbeitungscursors

■ Wenn die Zwischenablage die Daten von mehrerer Zellen enthält

Falls Sie dies tun:	Führt der [Paste]-Befehl Folgendes aus:
Wählen einer einzelnen Zelle mit dem Zellencursor	Einfügen der Daten der Zwischenablage von der gewählten Zellen
Wählen mehrere Zellen mit dem Zellencursor	Einfügen der Daten der Zwischenablage von der ersten (obersten linken) Zelle
Positionieren des Bearbeitungscursors in dem Bearbeitungsfeld	Einfügen der Daten der Zwischenablage an der Position des Bearbeitungscursors im Matrixformat



- Nachfolgend ist dargestellt, wie die Zelleninhalte in ein Matrixformat umgewandelt werden, wenn sie in das Bearbeitungsfeld eingefügt werden.

	A	B	C	D
1	1	8	4	
2	7	2	6	
3	3	6	9	
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				


	A	B	C	D
1	1	8	4	
2	7	2	6	
3	3	6	9	
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				

Wählen Sie die Zelle, in die Sie den Text eingeben möchten (A6 in diesem Beispiel), und tippen Sie danach innerhalb des Bearbeitungsfeldes.

	A	B	C	D
1	1	8	4	
2	7	2	6	
3	3	6	9	
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Tippen Sie auf [Edit] und danach auf [Paste].

	A	B	C	D
1	1	8	4	
2	7	2	6	
3	3	6	9	
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Um die Matrix zu betrachten, tippen Sie auf die Zelle (A6) und danach auf .

	A	B	C	D
2	7	2	6	
3	3	6	9	
4				
5				
6				

[[1,8,4],[7,2,6],[3,6,9]]

A6 Value:
 [1 8 4]
 [7 2 6]
 [3 6 9]

A6 Formula:
 [1 8 4]
 [7 2 6]

A6 [[1,8,4],[7,2,6], ...]

Verwendung von Drag & Drop für das Kopieren von Zellen

Sie können die Daten von einer Zelle in eine andere auch durch die Verwendung von Drag & Drop kopieren. Falls die Zielzelle bereits Daten enthält, dann werden diese durch die neu abgelegten (Drop) Daten ersetzt.

- Achten Sie darauf, dass Sie Drag & Drop zwischen Zellen oder von einer Position an eine andere nur innerhalb des Bearbeitungsfeldes verwenden können. Sie können Drag & Drop nicht zwischen Zellen und dem Bearbeitungsfeld verwenden.

Wichtig!

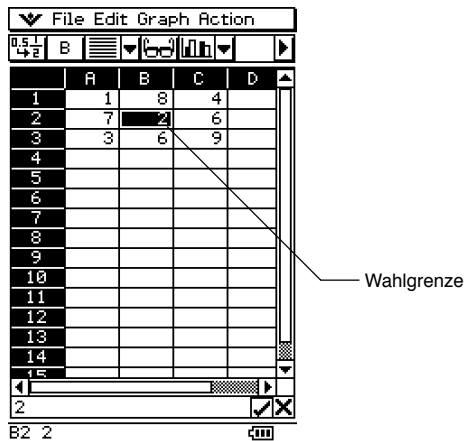
- Denken Sie daran, dass das Verschieben von Zellen unter Verwendung von Drag & Drop dazu führt, dass alle relativen Zellenreferenzen in den Daten entsprechend geändert werden. Für weitere Informationen siehe „Eingabe einer Zellenreferenz“ auf Seite 4-6.

• Drag & Drop zwischen Zellen

(1) Verwenden Sie den Stift, um die Zelle oder den Bereich von Zellen zu wählen, die Sie verschieben möchten, so dass diese hervorgehoben wird (werden). Heben Sie den Stift von dem Bildschirm ab, nachdem Sie die Zelle(n) gewählt haben.

- Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.

(2) Halten Sie den Stift gegen die gewählte(n) Zelle(n).

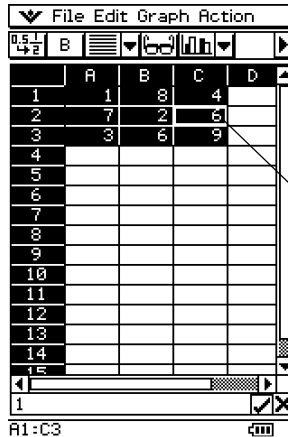


- Stellen Sie sicher, dass eine weiße Wahlgrenze an der Stelle erscheint, an der Sie den Stift gegen den Bildschirm halten.
- Falls Sie mehrere Zellen gewählt (hervorgehoben) haben, erscheint die Wahlgrenze nur um die einzelne Zelle, an welcher der Stift positioniert ist. Für weitere Informationen siehe „Drag & Drop von mehreren Zellen“ auf Seite 4-14.

(3) Ziehen Sie den Stift an die gewünschte Position, und heben Sie danach den Stift ab, um die Zelle(n) an dieser Position abzulegen (Drop).

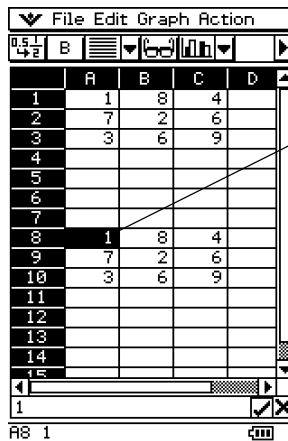
■ Drag & Drop von mehreren Zellen

- Wenn Sie mehrere Zellen ziehen, weist nur die Zelle eine Wahlgrenze auf, an welcher der Stift positioniert ist.



Wahlgrenze (Cursor gegen C2 gehalten)

- Wenn Sie den Stift von dem Bildschirm abheben, wird die oberste linke Zelle der Gruppe (ursprünglich A1 in dem obigen Beispiel), dort positioniert, wo Sie die Wahlgrenze ablegen.



Wahlgrenze hier abgelegt (A8)

•Drag & Drop innerhalb des Bearbeitungsfeldes

- (1) Wählen Sie die Zelle, deren Inhalt Sie bearbeiten möchten.
- (2) Tippen Sie auf das Bearbeitungsfeld, um den Bearbeitungsmodus aufzurufen.
- (3) Tippen Sie erneut auf das Bearbeitungsfeld, um den Bearbeitungscursor anzuzeigen (ein blinkender Massivcursor).
- (4) Ziehen Sie den Stift über die Zeichen, die Sie verschieben möchten, so dass diese hervorgehoben werden.
- (5) Halten Sie den Stift gegen die gewählten Zeichen, und ziehen Sie diese an die gewünschte Position.
- (6) Heben Sie den Stift ab, um die Zeichen an dieser Position abzulegen (Drop).



5 Verwendung des Aktionsmenüs

Die meisten in dem [Action]-Menü verfügbaren Funktionen sind ähnlich zu den Funktionen in dem [List-Calculation]-Untermenü des [Action]-Standardmenüs.

Grundlagen für das [Action]-Menü der Tabellenkalkulation

Nachfolgend sind die grundlegenden Vorgänge für die Verwendung der Funktionen innerhalb des [Action]-Menüs beschrieben.

Beispiel: Zu berechnen ist die Summe der folgenden Daten, worauf 100 zu addieren ist.

	A	B	C	D
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	82	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	54	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

• Operationen auf dem ClassPad

(1) Tippen Sie mit dem Stift auf die Zelle, in der Sie das Ergebnis der Funktion erscheinen lassen möchten.

- In diesem Beispiel würden wir auf die Zelle A1 tippen.

(2) Tippen Sie auf [sum] in dem [Action]-Menü.

- Dadurch wird die [sum]-Funktion in das Bearbeitungsfeld eingegeben.

File Edit Graph Action				
	A	B	C	D
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	82	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	54	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

=sum(

A1

(3) Verwenden Sie den Stift, um diesen über den Bereich der Datenzellen von A7 bis C12 zu ziehen, um diese zu wählen.

- „A7:C12“ erscheint rechts von der geöffneten Klammer der [sum]-Funktion.

File Edit Graph Action				
	A	B	C	D
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	82	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	54	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

=sum(A7:C12

A1

(4) Tippen Sie auf die Schaltfläche rechts von dem Bearbeitungsfeld.

- Dadurch werden die Klammern automatisch geschlossen, und die Summe der Werte in dem gewählten Bereich wird berechnet, worauf die Anzeige des Ergebnisses in Zelle A1 erfolgt.
- Sie könnten diesen Schritt überspringen und die geschlossene Klammer eingeben, indem Sie die \odot -Taste der Tastatur drücken, wenn Sie dies wünschen.

File Edit Graph Action				
	A	B	C	D
1	940			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	82	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	54	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

=sum(A7:C12)

A1 940

(5) Tippen Sie auf das Bearbeitungsfeld, um dieses erneut zu aktivieren, und tippen Sie danach rechts von der letzten Klammer.

(6) Drücken Sie die \oplus -Taste, und geben Sie danach 100 ein.

(7) Tippen Sie auf die Schaltfläche rechts von dem Bearbeitungsfeld.

- Dadurch wird das Ergebnis berechnet und in der Zelle A1 angezeigt.

File Edit Graph Action				
	A	B	C	D
1	1040			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	82	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	54	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

=sum(A7:C12)+100

A1 1040

Funktionen des [Action]-Menüs

Nachfolgend sind die einzelnen Funktionen in dem [Action]-Menü beschrieben. Bitte beachten Sie, dass Startzelle: Endzelle gleichwertig zur Eingabe einer Liste ist.

- **min**

Funktion: Ergibt den niedrigsten Wert, der in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: `min(Startzelle[:Endzelle][,Startzelle[:Endzelle]][,Wert])`

Beispiel: Zu bestimmen ist der niedrigste Wert in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	12			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formula bar: `=min(A7:C12)`

Result in A1: 12

- **max**

Funktion: Ergibt den größten Wert, der in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: `max(Startzelle[:Endzelle][,Startzelle[:Endzelle]][,Wert])`

Beispiel: Zu bestimmen ist der größte Wert in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	91			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formula bar: `=max(A7:C12)`

Result in A1: 91

- **mean**

Funktion: Ergibt den durchschnittlichen Wert, der in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: `mean(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])`

Beispiel: Zu bestimmen ist der Durchschnitt der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

The screenshot shows a spreadsheet window with a menu bar (File, Edit, Graph, Action) and a toolbar. The spreadsheet grid has columns A, B, C, D and rows 1 to 15. The data in the grid is as follows:

	A	B	C	D
1	50,4			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

The formula bar at the bottom shows the formula `=mean(A7:C12)` and the result in cell A1 is `50,44444444`.

- **median**

Funktion: Ergibt den Median der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: `median(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])`

Beispiel: Zu bestimmen ist der Median der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

The screenshot shows the same spreadsheet window as above, but with the formula bar showing `=median(A7:C12)` and the result in cell A1 being `46,5`.

- **mode**

Funktion: Ergibt den Modus der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: mode(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])

Beispiel: Zu bestimmen ist der Modus der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	<45 ...			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formula bar: =mode(A7:C12)

Status bar: A1 <45,57>

- **sum**

Funktion: Ergibt die Summe der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: sum(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])

Beispiel: Zu bestimmen ist die Summer der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	908			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formula bar: =sum(A7:C12)

Status bar: A1 908

- **prod**

Funktion: Ergibt das Produkt der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten ist.

Syntax: `prod(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])`

Beispiel: Zu bestimmen ist das Produkt der Werte in den Zellen A7 und A8, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	5561			
2				
3				
4				
5				
6				
7	67			
8	83			
9	47			
10	32			
11	46			
12	71			
13				
14				
15				

Formula bar: `=prod(A7:A8)`

Status bar: A1 5561

- **cuml**

Funktion: Ergibt die kumulative Summe der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten sind.

Syntax: `cuml(Startzelle:Endzelle)`

Beispiel: Zu bestimmen ist die kumulative Summe der Werte in den Zellen B1 bis B3, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	(2, ...	2		
2		4		
3		6		
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Formula bar: `=cuml(B1:B3)`

Status bar: A1 (2,6,12)

- **Δlist**

Funktion: Ergibt die einfache Varianz der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten sind.

Syntax: Δ list(Startzelle:Endzelle)

Beispiel: Zu bestimmen ist die Differenz der Werte in den Zellen B1 bis B3, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	{2, ...	2		
2		4		
3		6		
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Formula bar: Δ list(B1:B3)

Status bar: A1 {2,2}

- **stdDev**

Funktion: Ergibt die Standardabweichung der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten sind.

Syntax: stdDev(Startzelle:Endzelle)

Beispiel: Zu bestimmen ist die Standardabweichung der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	23,3			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formula bar: =stdDev(A7:C12)

Status bar: A1 23.33193273

- **variance**

Funktion: Ergibt die einfache Varianz der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten sind.

Syntax: `variance(Startzelle:Endzelle)`

Beispiel: Zu bestimmen ist die einfache Varianz der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

The screenshot shows a spreadsheet window with a menu bar (File, Edit, Graph, Action) and a toolbar. The spreadsheet grid has columns A, B, C, D and rows 1 to 15. The data in the grid is as follows:

	A	B	C	D
1	544.			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

The formula bar at the bottom shows the formula `=variance(A7:C12)` and the result `A1 544.379085`.

- **Q₁**

Funktion: Ergibt das erste Quartil der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten sind.

Syntax: `Q1(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])`

Beispiel: Zu bestimmen ist das erste Quartil der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

The screenshot shows a spreadsheet window with a menu bar (File, Edit, Graph, Action) and a toolbar. The spreadsheet grid has columns A, B, C, D and rows 1 to 15. The data in the grid is as follows:

	A	B	C	D
1	33			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

The formula bar at the bottom shows the formula `=Q1(A7:C12)` and the result `A1 33`.

- **Q₃**

Funktion: Ergibt das dritte Quartil der Werte, die in dem Bereich der spezifizierten Zellen enthalten sind.

Syntax: Q₃(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle])

Beispiel: Zu bestimmen ist das dritte Quartil der Werte in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	65			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				

Formula bar: =Q3(A7:C12)

Cell A1: 65

- **percent**

Funktion: Ergibt den Prozentsatz jedes Wertes in dem Bereich der spezifizierten Zellen, deren Summe 100% beträgt.

Syntax: percent(Startzelle:Endzelle)

Beispiel: Zu bestimmen ist der Prozentsatz der Werte in den Zellen B1 bis B4, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	<10 ...	2		
2		8		
3		6		
4		4		
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				

Formula bar: =percent(B1:B4)

Cell A1: <10, 40, 30, 20>

• polyEval

Funktion: Ergibt ein Polynom, das in der abfallenden Reihenfolge der Potenzen angeordnet ist. Die Koeffizienten entsprechen sequenziell jedem der Werte in dem Bereich der spezifizierten Zellen.

Syntax: `polyEval(Startzelle:Endzelle[, Startzelle:Endzelle][, Variable])`

Beispiel: Zu erstellen ist ein Polynom zweiten Grades, dessen Koeffizienten den Werten in den Zellen B1 bis B3 entsprechen, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	2*x ...	2		
2		8		
3		6		
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Formula bar: `=polyEval(B1:B3)`

Result cell A1: $2x^2+8x+6$

- „x“ ist die Vorgabevariable, wenn Sie oben keine Variable spezifizieren.
- Um zum Beispiel „y“ als die Variable zu spezifizieren, geben Sie „=polyEval(B1:B3,y)“ ein.

- **sequence**

Funktion: Ergibt das Polynom niedrigsten Grades, das die Sequenz generiert, die durch die Werte in einer Liste oder einem Bereich der spezifizierten Zellen ausgedrückt wird. Falls wir zum Beispiel das Polynom an 2 auswerten, dann ist das Ergebnis der zweite Wert in unserer Liste.

Syntax: `sequence(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle],[,Variable])`

Beispiel: Zu bestimmen ist ein Polynom für die Sequenzwerte, in den Zellen B1 bis B4 und eine Variable „y“, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	1.3 ...	2		
2		8		
3		6		
4		4		
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

=sequence(B1:B4, y)

A1 1.333333333xy^3-1 ...

- „x“ ist die Vorgabevariable, wenn Sie oben keine Variable spezifizieren.

- **sumSeq**

Funktion: Bestimmt das niedrigste Polynom, das die Summe der ersten n -Terme unserer Sequenz generiert. Falls wir zum Beispiel das sich ergebende Polynom an 1 auswerten, dann ist das Ergebnis der erste Wert in Ihrer Liste. Werten wir das sich ergebende Polynom an 2 aus, dann ist das Ergebnis die Summe der ersten beiden Werte Ihrer Liste.

Wenn die Spalten der Werte oder zwei Listen spezifiziert sind, dann erbringt das sich ergebende Polynom eine Summe, die auf einer Sequenz beruht.

Syntax: `sumSeq(Startzelle:Endzelle[,Startzelle:Endzelle][,Variable])`

Example: Zu bestimmen ist ein Polynom, das die Summe der ersten n -Terme generiert, für die Sequenz, die durch die Werte in den Zellen B1 bis B4 dargestellt wird und das die Variable „y“ aufweist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	0,3 ...	2		
2		8		
3		6		
4		4		
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Formula bar: `=sumSeq(B1:B4,y)`

Cell A1: `0.333333333333333xy^4- ...`

- „x“ ist die Vorgabevariable, wenn Sie oben keine Variable spezifizieren.

- **count**

Funktion: Ergibt eine Zählung der Anzahl der Zellen in dem spezifizierten Bereich.

Syntax: count(Startzelle[:Endzelle])

Beispiel: Zu bestimmen ist die Anzahl der Zellen in dem Block, dessen obere linke Ecke an A7 und dessen untere rechte Ecke an C12 angeordnet ist, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	18			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formelzeile: =count(A7:C12)

Statuszeile: A1 18

- **row**

Funktion: Ergibt die Zeilennummer einer spezifizierten Zelle.

Syntax: row(Zelle)

Beispiel: Zu bestimmen ist die Zeilennummer der Zelle A7, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:

	A	B	C	D
1	7			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Formelzeile: =row(A7)

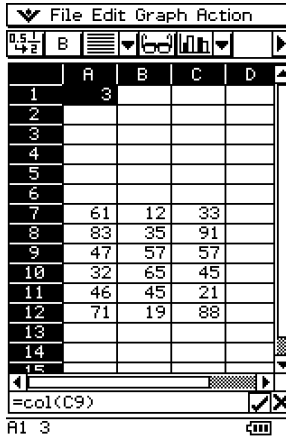
Statuszeile: A1 7

- **col**

Funktion: Ergibt die Spaltennummer einer spezifizierten Zelle.

Syntax: col(Zelle)

Beispiel: Zu bestimmen ist die Spaltennummer der Zelle C9, worauf das Ergebnis in die Zelle A1 einzugeben ist:



The screenshot shows a spreadsheet application window with a menu bar (File, Edit, Graph, Action) and a toolbar. The spreadsheet grid has columns A, B, C, and D, and rows 1 through 15. The data in the grid is as follows:

	A	B	C	D
1	3			
2				
3				
4				
5				
6				
7	61	12	33	
8	83	35	91	
9	47	57	57	
10	32	65	45	
11	46	45	21	
12	71	19	88	
13				
14				
15				

Below the grid, the formula bar contains the formula `=col(C9)`. The status bar at the bottom left shows `A1 3`.



6 Formatieren der Zellen und Daten

Dieser Abschnitt erläutert, wie das Format der Tabellenkalkulation und die in den Zellen enthaltenen Daten gesteuert werden können.

Standard- (Bruch-) und Dezimalmodus (Annäherung)

Sie können den folgenden Vorgang verwenden, um zu kontrollieren, ob eine bestimmte Zelle, Zeile oder Spalte, oder die gesamte Tabellenkalkulation den Standardmodus (Bruchformat) bzw. den Dezimalmodus (Annäherungswert) verwenden soll.



• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Wählen Sie die Zelle(n), deren Format Sie spezifizieren möchten.
 - Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.
- (2) Tippen Sie in den Symbolleiste auf die linke Schaltfläche ( / ), um zwischen dem Standardmodus und dem Dezimalmodus umzuschalten.

Einfacher Text und fettgedruckter Text

Verwenden Sie den folgenden Vorgang, um den Text einer bestimmten Zelle, Zeile oder Spalte bzw. der gesamten Tabellenkalkulation zwischen einfachem Text und fettgedruckten Text umzuschalten.


• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Wählen Sie die Zelle(n), deren TextEinstellung Sie spezifizieren möchten.
 - Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.
- (2) Tippen Sie in den Symbolleiste auf die Schaltfläche  / , um zwischen dem fettgedruckten Text und dem einfachen Text umzuschalten.

Textausrichtung

Mit dem folgenden Vorgang können Sie die Ausrichtung spezifizieren, um eine bestimmte Zelle, Zeile oder Spalte bzw. die gesamte Tabellenkalkulation linksbündig, zentriert oder rechtsbündig darzustellen.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Wählen Sie die Zelle(n), deren Ausrichtungseinstellung Sie spezifizieren möchten.
 - Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.
- (2) Tippen Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche mit dem abwärts gerichteten Pfeil neben der Schaltfläche .



- (3) Tippen Sie in dem erscheinenden Schaltflächenmenü auf die Option für die Textausrichtung, die Sie verwenden möchten.

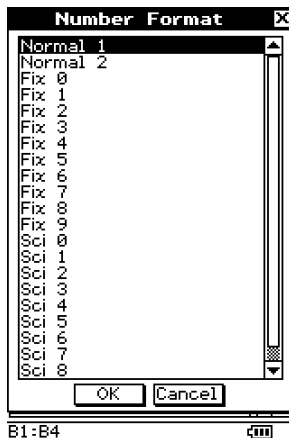
Für diesen Ausrichtungstyp:	Tippen Sie auf diese Option:
Links und rechts ausgerichtet	
Links	
Zentriert	
Rechts	

Zahlenformat

Verwenden Sie den folgenden Vorgang, um das Zahlenformat (Normal 1, Normal 2, Fix 0 – 9, Sci 0 – 9) einer bestimmten Zelle, Zeile oder Spalte bzw. der gesamten Tabellenkalkulation zu spezifizieren.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Wählen Sie die Zelle(n), deren Zahlenformateinstellung Sie spezifizieren möchten.
 - Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.
- (2) Tippen Sie in dem [Edit]-Menü auf [Number Format].



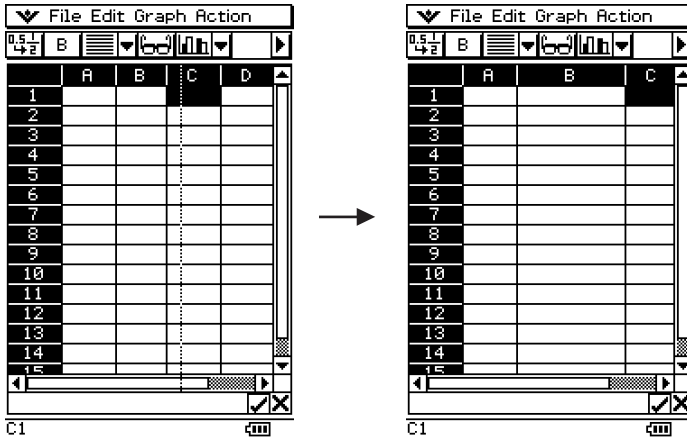
- (3) Wählen Sie in dem erscheinenden Dialogfeld das Zahlenformat, das Sie verwenden möchten.
- (4) Tippen Sie [OK].

Änderung der Breite einer Spalte

Es gibt drei verschiedene Methoden, die Sie für die Steuerung der Breite einer Spalte verwenden können: Ziehen mit dem Stift, Verwendung des [Column Width]-Befehls oder Verwendung des [AutoFit Selection]-Befehls.

• Ändern der Breite einer Spalte unter Verwendung des Stiftes

Verwenden Sie den Stift, um die Kopfzeile der Spalte nach links oder rechts zu ziehen, bis die gewünschte Breite erhalten wird.



• Ändern der Breite einer Spalte unter Verwendung des „Column Width“-Befehls

- (1) Tippen Sie auf eine beliebige Zelle der Spalte, deren Breite Sie ändern möchten.
 - Sie könnten auch den Stift ziehen, um mehrere Spalten zu wählen, wenn Sie dies wünschen.
- (2) Tippen Sie in dem [Edit]-Menü auf [Column Width].

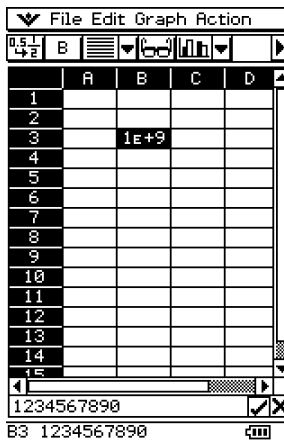


- (3) Geben Sie in dem erscheinenden Dialogfeld einen Wert in das [Width]-Feld ein, um die gewünschte Breite der Spalte in Pixel zu spezifizieren.
- Sie können auch das [Range]-Feld verwenden, um eine von der im obigen Schritt (1) spezifizierten Spalte abweichende Spalte oder einen Bereich von Spalten zu spezifizieren. Falls Sie zum Beispiel B1:D1 in das [Range]-Feld eingeben, dann werden die Spalten B, C und D auf die von Ihnen spezifizierte Breite geändert.
- (4) Nachdem alles wunschgemäß eingestellt ist, tippen Sie auf [OK], um die Spaltenbreite zu ändern.

• Ändern der Breite einer Spalte unter Verwendung des „AutoFit Selection“-Befehls

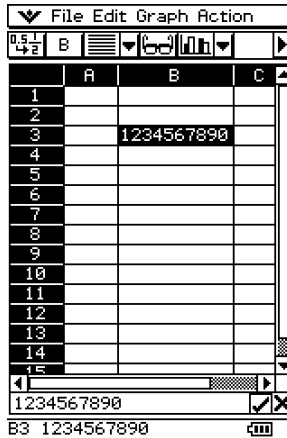
Beispiel: Der [AutoFit Selection]-Befehl ist zu verwenden, um die Spaltenbreite einzustellen, so dass der Wert 1234567890 angezeigt wird.

- (1) Tippen Sie auf eine Zelle, und geben Sie einen Wert ein.

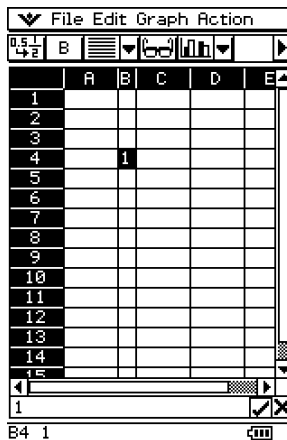


- Da der Wert zu lange ist, um in die Zelle zu passen, wird er automatisch in das exponentielle Format umgewandelt. Achten Sie jedoch darauf, dass der Gesamtwert in dem Bearbeitungsfeld erscheint.
- (2) Wählen Sie die Zelle, die Sie automatisch anpassen möchten.
- Sie können auch einen Bereich von Zellen in der gleichen Spalte oder eine gesamte Spalte wählen. In diesem Fall wird die Spaltenbreite so eingestellt, dass der größte Datenwert in die Spalte passt.
 - Sie können auch einen Bereich von Zellen oder eine gesamte Zeile wählen. In diesem Fall wird jede Spaltenbreite so eingestellt, dass der größte Datenwert in die Spalte passt.

(3) Tippen Sie auf [AutoFit Selection] in dem [Edit]-Menü.



- Dadurch wird die Spaltenbreite automatisch eingestellt, so dass der gesamte Wert angezeigt werden kann.
- Achten Sie darauf, dass mit [AutoFit Selection] auch die Breite einer Spalte reduziert wird, wenn zutreffend. Nachfolgend ist gezeigt, was passiert, wenn [AutoFit Selection] ausgeführt wird, während eine Zelle gewählt ist, die eine einzige Stelle enthält.



7 Grafische Darstellung

Die Tabellenkalkulationsanwendung lässt Sie eine Vielzahl verschiedener Grafiken zeichnen, die Sie für das Analysieren von Daten verwenden können. Sie können Linien- und Spaltengrafiken kombinieren, worauf Sie die interaktive Bearbeitung eine Änderung der Grafik gestattet, indem Sie ihre Punkte auf dem Display ziehen.

Hinweis


- Für die die grafische Darstellung dürfen Sie nur Absolutwerte in dem Bereich von 1E-10 bis 2E9 verwenden. Die Verwendung von beliebigen Werten außerhalb dieses Bereichs kann das richtige Zeichnen einer Grafik unmöglich machen.

Graph-Menü


Nachdem Sie die Daten der Tabellenkalkulation gewählt haben, verwenden Sie das [Graph]-Menü, um den zu zeichnenden Grafiktyp zu wählen. Sie können das [Graph]-Menü auch verwenden, um zu spezifizieren, ob Sie die Daten pro Spalte oder Zeile grafisch darstellen möchten.

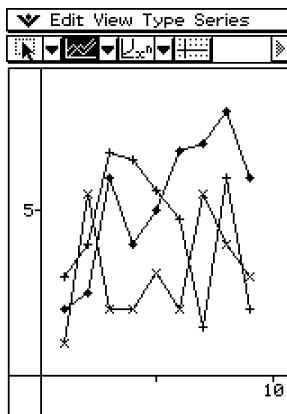
Nachfolgend ist jeder der Befehle des [Graph]-Menüs erläutert, und es sind Beispiele dafür aufgeführt, was in dem Grafikfenster passiert, wenn Sie einen Befehl ausführen.


Hinweis

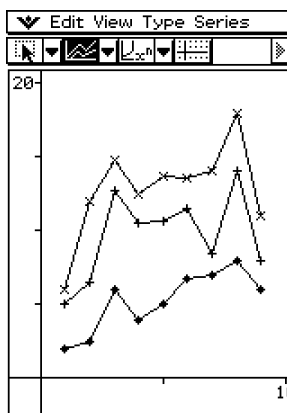
- Die nachfolgenden Beispiele zeigen das Aussehen der Grafikanzeige, nachdem Sie  auf der Ikon-Leiste angetippt haben, so dass das Grafikfenster den gesamten Bildschirm ausfüllt.
- Die in Klammern nach jedem Befehl aufgeführte Schaltfläche zeigt die Schaltfläche der Grafiksymbolleiste, welche die gleiche Funktion wie der Befehl ausführt.




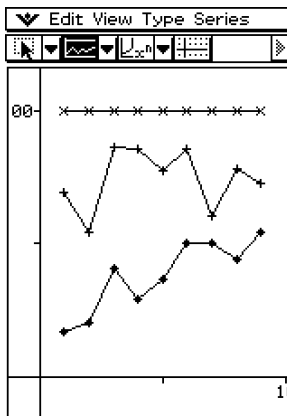
- [Graph] - [Line] - [Clustered] ()




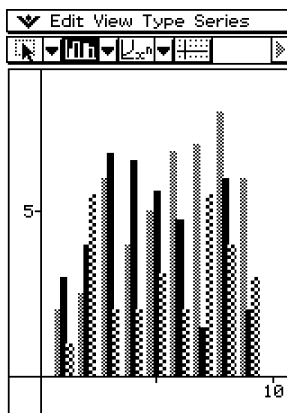
- [Graph] - [Line] - [Stacked] ()




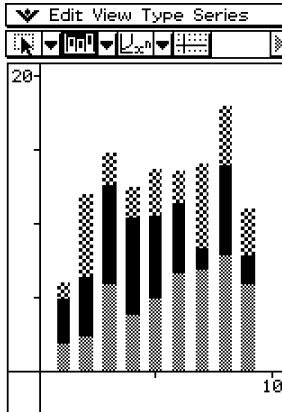
- [Graph] - [Line] - [100% Stacked] ()




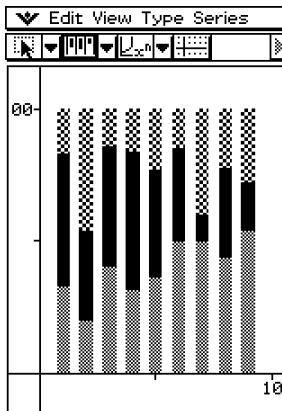
- [Graph] - [Column] - [Clustered] ()




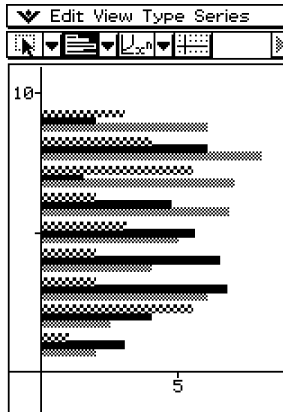
- [Graph] - [Column] - [Stacked] ()




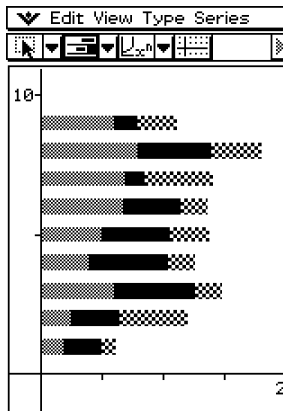
- [Graph] - [Column] - [100% Stacked] ()




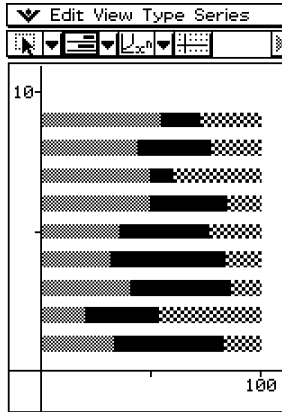
• [Graph] - [Bar] - [Clustered] ()




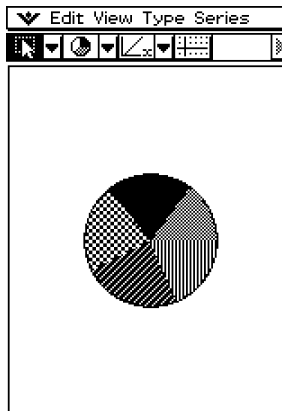
• [Graph] - [Bar] - [Stacked] ()



• [Graph] - [Bar] - [100% Stacked] ()



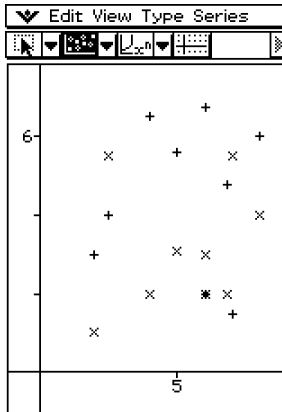
• [Graph] - [Pie] ()



- Wenn Sie ein Tortendiagramm wählen, wird nur die erste Serie (Zeile oder Spalte) der gewählten Daten verwendet.



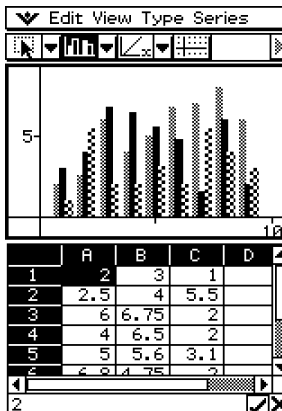
• [Graph] - [Scatter] ()



- Im Falle der Streuungsgrafik wird die erste Serie (Spalte oder Zeile) der gewählten Werte als x -Werte für alle Plots verwendet. Die anderen gewählten Werte werden als y -Wert für jedes der Plots benutzt. Diese bedeutet, dass es zu drei verschiedenen Plotpunktypen kommt, wenn Sie zum Beispiel vier Spalten für die Daten (wie Spalten A, B, C und D) wählen: (A, B), (A, C) und (A, D).
- Die Streuungsgrafiken weisen anfänglich nur geplottete Punkte auf. Sie können die Linien hinzufügen, indem Sie [Lines] in dem [View]-Menü wählen.

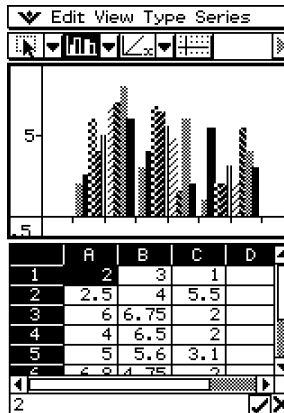
• [Graph] - [Column Series]

Durch Wahl dieser Option wird jede Spalte als ein separater Satz von Daten behandelt. Der Wert in jeder Zeile wird als ein Wert der vertikalen Achse geplottet. Nachfolgend ist eine typische Clusterspaltengrafik dargestellt, wenn [Column Series] gewählt ist, und die zu dieser Grafik führenden Daten sind aufgeführt.



• [Graph] - [Row Series]


Durch Wahl dieser Option wird jede Zeile als ein Satz von Daten behandelt. Der Wert in jeder Spalte wird als ein Wert der vertikalen Achse geplottet. Nachfolgend ist eine Grafik für die gleichen Daten wie in dem obigen Beispiel dargestellt, ausgenommen dass diesmal [Row Series] gewählt ist.



Menüs und Symbolleiste des Grafikfensters

Nachfolgend sind die Spezialmenüs und die Symbolleiste beschreiben, die erscheinen, wenn das Tabellenkalkulations-Grafikfenster auf dem Display angezeigt wird.

■ -Menü








- Siehe „Verwendung des  -Menüs“ auf Seite 1-5-4 der Bedienungsanleitung Ihres ClassPad 300.

■ Edit-Menü

- Siehe „Edit-Menü“ auf Seite 2-1 dieser Bedienungsanleitung.

■ View-Menü

Viele der Befehle des [View]-Menüs können auch ausgeführt werden, indem Sie auf die Schaltflächen der Symbolleiste in dem Grafikfenster der Tabellenkalkulationsanwendung tippen.

Um dies zu tun:	Tippen Sie auf diese Schaltfläche der Symbolleiste:	Oder wählen Sie diesen [View]-Menüeintrag:
Ändern der Funktion des Stiftes, so dass dieser verwendet werden kann, um die Punkte auf der angezeigten Grafik zu wählen und zu verschieben		Select
Beginnen Sie mit einer Boxzoomoperation		Zoom Box
Aktiviert die Panoramafunktion für das Ziehen des Grafikfensters mit dem Stift		Pan
Vergrößern Sie das angezeigte Bild		Zoom In
Reduzieren Sie die Größe des angezeigten Bildes		Zoom Out
Stellen Sie die Größe des angezeigten Bildes so ein, dass es auf das Display passt		Zoom to Fit
Schalten Sie die Achsen und Koordinatenwerte ein oder aus		Toggle Axes
Schalten Sie die Markierungen der Liniengrafik oder der Streuungsgrafik ein oder aus	—	Markers
Schalten Sie die Linien der Liniengrafik oder der Streuungsgrafik ein oder aus	—	Lines











■ Type-Menü

- Das [Type]-Menü ist identisch mit dem [Graph]-Menü, das auf Seite 7-1 beschrieben ist.

■ Series-Menü

Alle Befehle des [Series]-Menüs können auch ausgeführt werden, indem Sie auf die Schaltflächen der Symbolleiste in dem Grafikfenster tippen.

- Alle Operationen des [Series]-Menü stehen nur dann zur Verfügung, wenn eine Clusterliniengrafik oder eine Clusterspaltengrafik in dem Grafikfenster angezeigt wird.
- In allen der folgenden Fällen müssen Sie zuerst einen Plotpunkt oder eine Spalte antippen, um zu spezifizieren, welche Daten Sie für die Operation verwenden möchten, die Sie ausführen werden.

Um dies zu tun:	Tippen Sie auf diese Schaltfläche der Symbolleiste:	Oder wählen Sie diesen [Series]-Menüeintrag:
Anzeigen einer linearen Regressionskurve		Trend - Linear
Anzeigen einer quadratischen Regressionskurve		Trend - Polynomial - Quadratic
Anzeigen einer kubischen Regressionskurve		Trend - Polynomial - Cubic
Anzeigen einer quartischen Regressionskurve		Trend - Polynomial - Quartic
Anzeigen einer quintischen Regressionskurve		Trend - Polynomial - Quintic
Anzeigen einer exponentialen Ae^{Bx} Regressionskurve		Trend - Exponential
Anzeigen einer logarithmischen $A \ln(x) + B$ Regressionskurve		Trend - Logarithmic
Anzeigen einer potenziellen Ax^B Regressionskurve		Trend - Power
Umwandeln der Daten der gewählten Spalte in eine Liniengrafik		Line
Umwandeln der Daten der gewählten Linie in eine Spaltengrafik		Column

Wichtig!

- Exponentielle und logarithmische Regressionskurven ignorieren negative Werte, wenn eine Kurve berechnet wird. Eine Meldung erscheint in der Statusleiste, um Sie darauf aufmerksam zu machen, wenn negative Werte ignoriert werden.

Grundlegende Schritte für die grafische Darstellung

Nachfolgend sind die grundlegenden Schritte für die grafische Darstellung der Tabellenkalkulationsdaten beschrieben.

• Operationen auf dem ClassPad

- (1) Geben Sie die Daten in die Tabellenkalkulation ein, die Sie grafisch darstellen möchten.

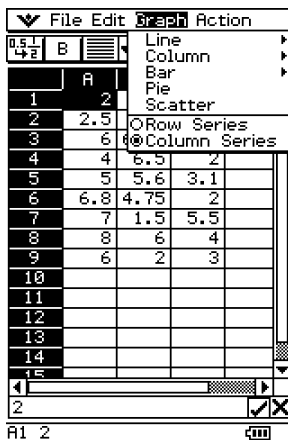
	A	B	C	D
5	5	5.6	3.1	
6	6.8	4.75	2	
7	7	1.5	5.5	
8	8	6	4	
9	6	2	3	
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				

- (2) Verwenden Sie das [Graph]-Menü, um zu spezifizieren, ob Sie die Daten pro Zeile oder Spalte grafisch darstellen möchten.

Um dies zu tun:	Wählen Sie diese Option des [Graph]-Menüs:
Grafische Darstellung der Daten pro Zeile	Row Series
Grafische Darstellung der Daten pro Spalte	Column Series

- Für weitere Informationen siehe „Graph-Menü“ auf Seite 7-1.
- (3) Wählen Sie die Zelle, welche die Daten enthält, die Sie grafisch darstellen möchten.
- Für weitere Einzelheiten über die Wahl von Zellen siehe „Wahl von Zellen“ auf Seite 3-5.

- (4) Wählen Sie in dem [Graph]-Menü den Grafiktyp, den Sie zeichnen möchten. Oder Sie können auf das zutreffende Icon in der Symbolleiste tippen.



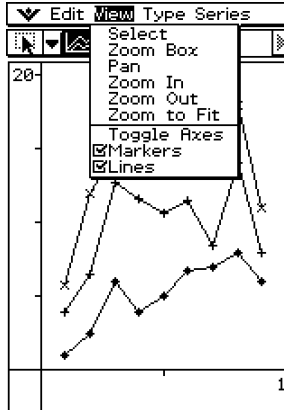
- Dadurch wird die gewählte Grafik gezeichnet. Für Beispiele über die verschiedenen verfügbaren Grafiktypen siehe „Graph-Menü“ auf Seite 7-1.
- Sie können jederzeit auf einen anderen Grafiktyp wechseln, indem Sie den gewünschten Grafiktyp in dem [Type]-Menü wählen. Oder Sie können auf das zutreffende Icon in der Symbolleiste tippen.

Andere Operationen in dem Grafikfenster

Dieser Abschnitt bietet mehr Einzelheiten über die Typen der Operationen, die Sie ausführen können, während das Grafikfenster auf dem Display angezeigt wird.

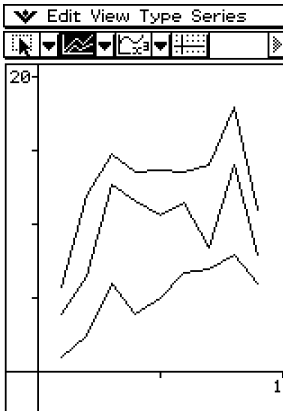
• Anzeigen oder Ausblenden von Linien und Markierungen

- (1) Während eine Liniengrafik oder eine Streuungsgrafik in dem Grafikfenster angezeigt wird, tippen Sie auf das [View]-Menü.

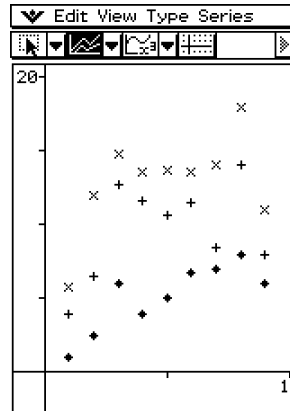


Linien und Markierungen eingeschaltet

- (2) Tippen Sie auf den [Markers]- oder [Lines]-Eintrag, um zwischen Anzeige (Kontrollkästchen aktiviert) und Ausblendung (Kontrollkästchen deaktiviert) umzuschalten.



Linien eingeschaltet, Markierungen ausgeblendet

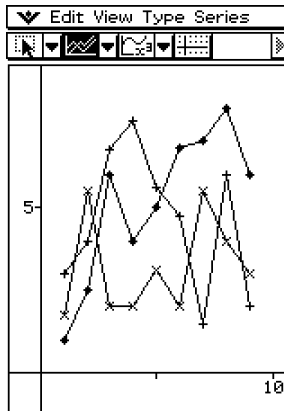


Markierungen eingeschaltet, Linien ausgeblendet

- Liniens- und Streuungsgrafiken können nur Markierungen, nur Linien oder sowohl Markierungen als auch Linien aufweisen. Sie können nicht gleichzeitig sowohl die Markierungen als auch die Linien ausschalten.

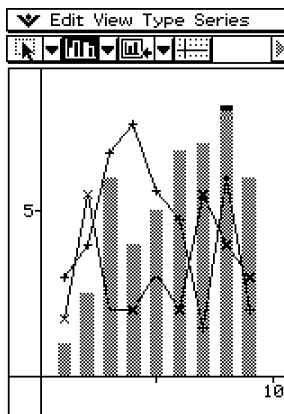
• **Ändern einer Linien in einer Clusterliniengrafik in eine Spaltengrafik**


(1) Zeichnen Sie die Clusterliniengrafik.



(2) Tippen Sie mit dem Stift auf einen beliebigen Datenpunkt auf der Linie, die Sie in eine Spaltengrafik ändern möchten.

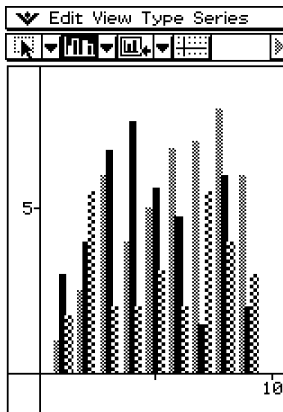
(3) Tippen Sie in dem [Series]-Menü auf [Column].



- Sie könnten auch auf die Schaltfläche mit dem abwärts gerichteten Pfeil neben der dritten Werkzeug-Schaltfläche von links tippen, und danach auf  tippen.
- Sie können mehr als eine Linie in eine Spaltengrafik ändern, wenn Sie dies wünschen.
- Sie können eine Spaltengrafik zurück in eine Liniengrafik ändern, indem Sie einen ihrer Spalten wählen und in dem [Series]-Menü auf [Line] tippen.

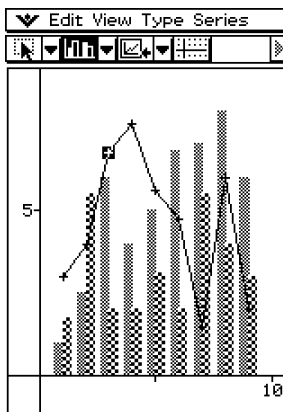
• Ändern einer Spalte in einer Clusterspaltegrafik in eine Linie


(1) Zeichnen Sie die Clusterspaltegrafik.



(2) Tippen Sie mit dem Stift auf eine der Spalten, die Sie in eine Liniengrafik ändern möchten.

(3) Tippen Sie in dem [Series]-Menü auf [Line].

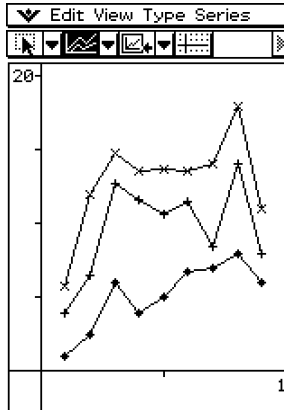


- Sie könnten auch auf die Schaltfläche mit dem abwärts gerichteten Pfeil neben der dritten Werkzeug-Schaltfläche von links tippen, und danach auf  tippen.
- Sie können mehr als eine Spalte in eine Liniengrafik ändern, wenn Sie dies wünschen.
- Sie können eine Liniengrafik zurück in eine Spaltegrafik ändern, indem Sie einen ihrer Datenpunkte wählen und in dem [Series]-Menü auf [Column] tippen.

• Anzeigen einer Regressionskurve

(1) Zeichnen Sie die Clusterliniengrafik oder die Clusterspaltengrafik.

- Eine Regressionskurve kann nur für eine Linien-, Spalten- oder Streuungsgrafik gezeichnet werden.

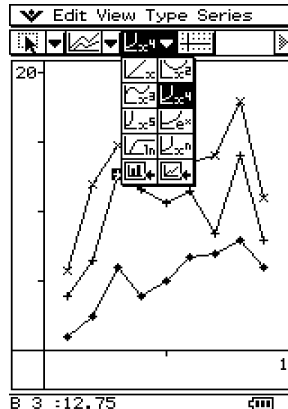
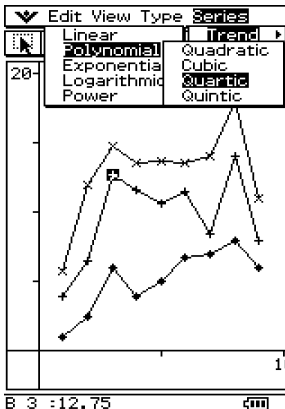


- Obiges Beispiel zeigt eine Clusterliniengrafik.

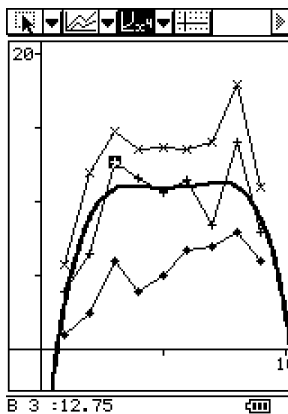
(2) Tippen Sie mit dem Stift auf einen Punkt der Daten, für die Sie eine Regressionskurve zeichnen möchten.

(3) Verwenden Sie das [Series]-Menü, um den Typ der gewünschten Regressionskurve zu wählen.

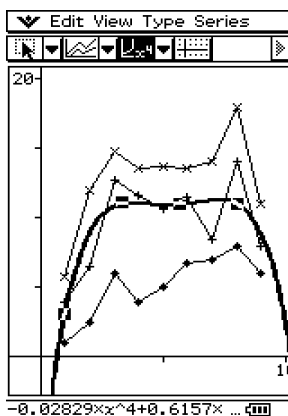
- Sie könnten auch auf die Schaltfläche mit dem abwärts gerichteten Pfeil neben der dritten Werkzeug-Schaltfläche von links tippen, und danach auf ein Icon tippen, um den Typ der Regressionskurve zu wählen.
- Für Informationen über die Typen von Regressionskurven siehe „Series-Menü“ auf Seite 7-9.
- Hier wollen wir die quartische Regression wählen.



- Dadurch erscheint die zutreffende Regressionskurve in dem Grafikfenster.




- Tippen Sie auf die Regressionskurve, um diese zu wählen und ihre Gleichung in der Statusleiste anzuzeigen.
- Sie können die Regressionskurve durch Drag & Drop in eine Zelle oder in das Bearbeitungsfeld des Fensters der Tabellenkalkulation bringen.



- Um alle angezeigten Regressionskurven zu löschen, wählen Sie [Clear All] in dem [Edit]-Menü.
- Achten Sie darauf, dass die Regressionskurven auch automatisch gelöscht werden, wenn Sie auf einen anderen Grafikstil wechseln.

• Ändern der Einstellungen des Betrachtungsfensters

(1) Während eine Grafik in dem Grafikfenster angezeigt wird, tippen Sie auf das -Menü, auf [Settings] und danach auf [View Window].


- Dadurch werden die aktuellen Einstellungen des Betrachtungsfensters angezeigt.

(2) Ändern Sie die Einstellungen des Betrachtungsfensters, wenn Sie dies wünschen.

- Für Informationen über die Verwendung des Betrachtungsfensters (View Window) siehe „Konfigurieren der Betrachtungsfensterparameter für das Grafikfenster“ auf Seite 3-2-1 der Bedienungsanleitung Ihres ClassPad 300.

(3) Nachdem Sie alle Einstellungen wunschgemäß ausgeführt haben, tippen Sie auf [OK], um diese anzuwenden.

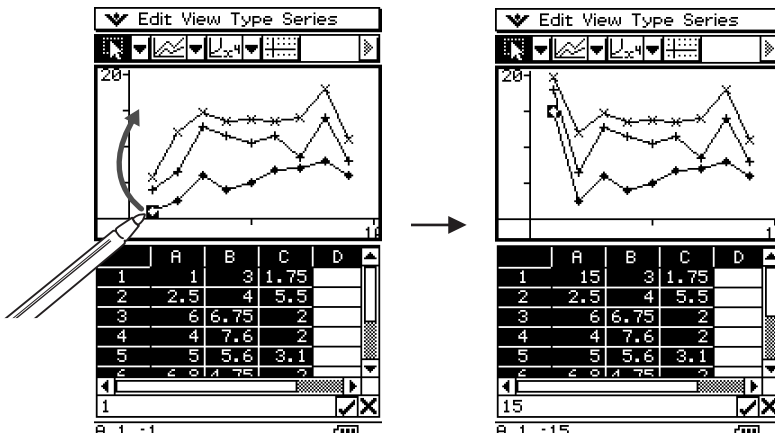
• Ändern des Aussehens der Achsen

Während eine Grafik in dem Grafikfenster angezeigt wird, wählen Sie [Toggle Axes] in dem [View]-Menü, oder tippen Sie auf die Werkzeug-Schaltfläche , um in der folgenden Sequenz zyklisch durch die Achseinstellungen zu schalten: Achsen eingeschaltet → Achsen und Werte eingeschaltet → Achsen und Werte ausgeschaltet →.

• Ändern des Aussehens einer Grafik durch Ziehen eines Punktes

Während einer Grafik in dem Grafikfenster angezeigt wird, verwenden Sie den Stift, um einen der Datenpunkte zu ziehen und damit die Konfiguration der Grafik zu ändern.

- Sie können die Kurven ändern, die Leisten und Spalten länger oder kürzer machen, bzw. die Größe der Tortengrafikabschnitte ändern.
- Durch die automatische Änderung einer Grafik, werden die Daten der Grafik in dem Tabellenkalkulationsfenster geändert.

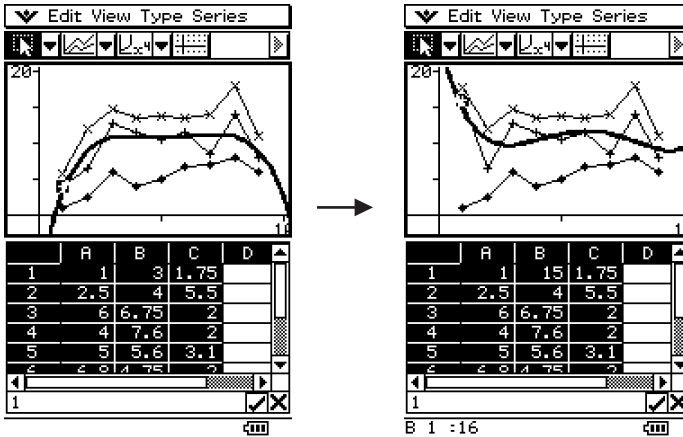


Ziehen

Ändern

	A	B	C	D
1	1	3	1.75	
2	2.5	4	5.5	
3	6	6.75	2	
4	4	7.6	2	
5	5	5.6	3.1	

- Falls eine Regressionskurve für Daten angezeigt wird, deren Grafik durch Ziehen geändert wird, ändert auch die Regressionskurve automatisch in Abhängigkeit von den gezogenen Änderungen.
- Wenn Sie die Daten in der Tabellenkalkulation bearbeiten und die **EXE**-Taste drücken, dann wird Ihre Grafik automatisch aktualisiert.



Wichtig!

- Sie können nur dann einen Punkt ziehen, wenn dieser einem festen Wert in der Tabellenkalkulation entspricht. Sie können einen Punkt nicht ziehen, wenn dieser einer Formel entspricht.

CASIO®

CASIO COMPUTER CO., LTD.

6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan